

## Von der Flüchtlingswelle überrannt

### Vorwort (von mir)

Wir hier in der Schweiz haben wahrlich genug eigene Probleme. Aber in Deutschland geht es gespenstisch zu und her. Das kann auch uns bedrohen. <sup>[12]</sup>

Frau Sommaruga hat letzthin geäussert, sie stehe hinter der deutschen Kanzlerin. <sup>[19]</sup> Wenn sie nicht weiss, was eigentlich vorgeht, ist es schlimm. Wenn sie es weiss, ist es noch schlimmer. Wenn sie könnte, würde auch sie, wie ihr grosses Vorbild, die Grenzen ganz öffnen.

Im Folgenden ist unter anderem die Rede von einem Plane der UNO, die (in ihren Augen) überalterten Nationen in Europa mit frischem (jungem) Blute zu versehen. Die Schweiz gehört zu Europa. Es trifft also auch uns. Sind wir tatsächlich daran zu vergreifen? Oder trägt der Schein? Könnte es sein, dass die UNO dies aus der Tatsache ableitet, dass die Alten hier versorgt sind, viel besser als zum Beispiel in den USA? <sup>[18]</sup>

Gerhard Wisnewski berichtet Michael Vogt (und auch uns), wie er bei der Arbeit an seinem Jahrbuch für 2015 von diesen gespenstischen Vorgängen quasi überrannt wurde. Einiges kam schon in seinem Gespräch mit Ken Jebsen zur Sprache; einiges ist neu. <sup>[13]</sup>

Die Quellen, Hinweise in [...] und gliedernden Überschriften habe ich zugefügt.

### Das Rechtssystem wird aufgelöst

W: Ich hatte nicht vor, über die sogenannte Flüchtlingskrise zu schreiben. Doch die Lage wurde immer dramatischer.

V: Die Medien berichten nicht darüber, dass ein permanenter Gesetzesbruch stattfindet.

W: Das deutsche Rechtssystem wurde von Frau Merkel aufgelöst, als sie am 04.09.2015 die sogenannten Flüchtlinge durchwinkte. Das ist rechtlich nicht möglich. Es sind illegale Einwanderer. Wer zu illegaler Einwanderung anstiftet oder dabei Hilfe leistet, macht sich strafbar. Sie wurde von unerschrockenen Kritikern als oberste Schleuserin betitelt.

V: Es handelt sich um ein völliges Abdanken des Rechtsstaats.

W: Das ist praktisch ein Putsch von oben. Es ist auch gespenstisch, dass die politische Nomenklatura mitmacht. Ich war einmal am Münchner Hauptbahnhof und sprach mit Polizeibeamten, die Einwanderer durchschleusten. Ich sagte zu ihnen, dies seien illegale Einwanderer, und sie (die Beamten) brechen das Gesetz. Die erschrecken. Plötzlich wurde es ihnen bewusst. Man erkennt hier, wie der Apparat von oben nach unten durchgeschaltet wird. Das ist erschreckend. Das Recht beginnt zu wanken. Deutschland hat eine ganz gefährliche Person an der Spitze des Staats, die dabei ist, das Rechtssystem aufzulösen.

### Ein Putsch von oben her

V: Kann man das mit dem Putsch in der Ukraine vergleichen?

W: Ja. An der Spitze unseres Staates steht eine Person, die unter dem Einfluss der USA steht. Das ist im quasi besetzten Deutschland nicht anders möglich. Seine sogenannte Souveränität ist eine Illusion. Deutschland wird jetzt, wie die Ukraine, instrumentalisiert. Die Ukraine wird als Waffe gegen Russland eingesetzt. Europa soll mithilfe der Migrationswaffe aufgelöst werden. Diese sogenannten Flüchtlinge kommen aus US-Kriegsgebieten. Sie werden aus ihren Heimatländern vertrieben und vor allem nach Deutschland geschleust, wo wieder eine US-freundliche Regierung sitzt.

### Die Opfer

V: Diese von den USA Vertriebenen sind ebenfalls Opfer.

W: Genau. Es ist ein Krieg gegen die Bevölkerung in Nordafrika und gegen die in Europa. Diese Flüchtlinge verlieren ihre Heimat. Die Bombenkriege und Revolutionen brachten in keinem Falle den versprochenen besseren Staat, wie es zur Begründung der Kriege hiess. Es wurde nur Chaos gebracht. Dadurch werden diese Massen zur Flucht angetrieben.

### Kriegsspiele

V: Die Kriegspolitik der USA (Libyen, Afghanistan, Irak, Syrien, Balkan, Jemen usw.) wird von der NATO, also auch Deutschland, mitgetragen.

W: Deutschland wurde quasi zwangsrekrutiert. Keine deutsche Regierung kann sich dem entziehen. Wer es versucht, wird kaputtgemacht. Ein Beispiel ist Guido Westerwelle, der sich als Aussenminister in einer Sache, die Libyen betraf, quer stellte. In der Folge wurde die FDP in den Medien abgeschlachtet. Heute ist sie aus dem Bundestag verschwunden. <sup>[16]</sup>

### DDR-Relikte <sup>[14]</sup>

V: An der Spitze Deutschlands stehen heute zwei ehemalige DDR-Grössen. Sind die erpressbar?

W: Das ist schwer zu beurteilen, aber es muss eine Steuerung [von Seiten der USA] stattfinden.

### Deutschland – kein Staatsgebiet

V: In welcher Art von Staat leben wir hier?

W: Es ist ungeheuerlich. Frau Merkel hat im Prinzip die Grenzen des Staats aufgegeben. Damit wurde der Staat aufgegeben. Allerdings existiert ein solch deutscher Staat schon seit der deutschen Wiedervereinigung nicht mehr. Es war auch keine deutsche Wiedervereinigung, sondern eine deutsche Auflösung. Im deutschen Einigungsvertrag, zum Beispiel auch von Wolfgang Schäuble ausgehandelt, wurde die Definition des deutschen Staatsgebiets aus dem Grundgesetz entfernt. Vorher stand in Artikel 23: Das deutsche Staatsgebiet setzt sich zusammen aus den Ländern Bayern, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg usw. Im Einigungsvertrag wurde diese Definition in die Präambel

verschoben. Die ist allerdings kein rechtswirksamer Bestandteil eines Gesetzes oder eines Vertrags. Sie formuliert quasi nur seinen Geist. Damit ist das deutsche Staatsgebiet nicht mehr definiert. Ein Staat definiert sich aus drei Komponenten: Dem Staatsvolk, dem Staatsgebiet und der Staatsgewalt. Eine fehlt nun. Es gibt also nur noch ein deutsches Volk, aber keinen deutschen Staat mehr.

Das ganze ist eine Täuschung, weil es bewusst gemacht wurde. Man hat den Artikel 23 nicht einfach vergessen. Man hat den deutschen Staat aufgelöst. Daher ist das, was Frau Merkel gemacht hat, als sie also die Grenzen freigab, nicht mehr ganz so illegal, weil die Grundlagen für diese Grenzen fehlen. Das kann man dem Stimmvolk aber nicht erzählen, so dass weiter davon ausgegangen wird, sie habe diesen Rechtsbruch begangen. Das ist einfach weniger schrecklich.

#### **Der Amtseid**

V: Das entbindet sie nicht von ihrem Amtseid.

W: Nein. Sie ist nicht nur an die Verfassung, <sup>[15]</sup> sondern auch an ihren Amtseid gebunden, der sie verpflichtet, Schaden vom deutschen Volke abzuwenden, nicht vom deutschen Staate. Also hat sie unverantwortlich gehandelt.

#### **Eine Art Gewohnheitsrecht**

V: Hat unser Staat noch eine rechtliche Grundlage?

W: Die ist beschnitten. Es wird quasi ein Gewohnheitsrecht weitergeführt. Das Rechtssystem schwimmt, es wird auch nicht mehr wirksam kontrolliert. Mal wird es eingehalten, mal nicht, wie das Beispiel "Grenzen" zeigt. Das ist gefährlich. Man weiss nicht, welche Gesetze morgen nicht mehr beachtet werden - von der Regierung selbst.

V: Kein Staatsanwalt behandelt die tausendfach diesbezüglich eingereichten Klagen.

W: Unsere Staatsanwälte sind weisungsgebunden. Das heisst, Ermittlungen können durch Befehl von oben sofort gestoppt werden.

V: Frau Merkel kann also nicht geschehen, was zum Beispiel in Italien passierte, dass ein Berlusconi vor Gericht gestellt wurde.

W: Unsere politische Klasse hat sich wirksam gegen jede strafrechtliche Verfolgung abgeschottet.

#### **Flüchtlinge weltweit**

V: Auf der Erde gibt es 60 Millionen Flüchtlinge. Was heisst das für uns?

W: Unsere Bundeskanzlerin sagt, es gebe keine Obergrenze für die Aufnahme. Das führt zur Zerstörung Deutschlands und anderer europäischer Länder.

#### **Replacement Migration, ein Plan der UNO**

V: Das ganze hat System. Es muss einen Plan geben.

W: Das stimmt. Es gibt in vielen europäischen Ländern zu wenig Nachwuchs. Was jetzt geschieht, ist ein Austausch der Bevölkerung. Seit langem gibt es eine nachwuchsfeindliche Politik. Das wird propagiert: Zerstörung der Familie, Berufstätigkeit der Frau, Homo-Ehe (nichts gegen einzelne Homosexuelle, sondern gegen die Propaganda), Angst vor Aids, Zwang zum Kondom, Warnung vor Gebärmutterhals durch Geschlechtsverkehr, Freigabe der Abtreibung und Verhütungsmittel. Durch dieses Bündel von Propaganda-Massnahmen brechen die Geburtenraten zusammen.

V: Zweistellige Millionen nicht geborener Kinder.

W: Ausgerechnet die drei Verlierer des zweiten Weltkriegs, Deutschland, Italien und Japan, haben die niedrigsten Geburtenraten. Nun werden die Staaten mit Migranten regelrecht geflutet. Das ist kein Zufall. Seit 2000 gibt es dazu ein UNO-Papier. Darin wird von "Replacement Migration" gesprochen. <sup>[17]</sup> Das bedeutet einen Ersatz der Bevölkerung, ein Mittel, um diese alternden Gesellschaften am Leben zu erhalten. Das ist also UNO-Politik. Darauf gibt Frau Merkel sehr viel.

V: Auch für die "Geberländer" bringt das Probleme. Zum Beispiel Syrien. Viele Menschen, die dort gebraucht werden, werden vertrieben. Damit wird das Land destabilisiert.

W: Die "Migrationswaffe" (von einer US-amerikanischen Wissenschaftlerin erfunden) wirkt in beide Richtungen. Die "Spenderländer" werden militärisch (junge Männer gehen weg) und wirtschaftlich geschwächt. Diese Migranten sind zum grossen Teil selbst Opfer.

Jener UNO-Plan, "Replacement Migration", das Mittel gegen die Überalterung von Gesellschaften, fordert implizit diese Vertreibung. Dieses "frische Blut" kommt nicht freiwillig. Also muss es vertrieben werden. Das Beispiel Libyen. Es hatte tolle soziale Einrichtungen und Sozialleistungen, von denen wir nur träumen können. Deshalb müssen die Länder mit Krieg überzogen und die Menschen daraus verjagt werden. Das ist das unglaublich Zynische daran. Damit wird die UNO zu einem gefährlichen Diktator, der nicht dem Frieden dient und die Menschen verachtet.

V: Dazu passt dies: Jordanien nimmt echte syrische Flüchtlinge auf. <sup>[1]</sup> Die UNO hat nun die Tagesansätze für diese Menschen drastisch gekürzt. <sup>[2]</sup> Das bewog die Menschen, erneut zu fliehen, zum Beispiel nach Europa. Deutschland hätte besser getan, die jordanischen Flüchtlingslager zu unterstützen, statt die Grenzen zu öffnen.

W: Dahinter steckt diese menschenverachtende Strategie der UNO, die bisher von vielen für human gehalten wurde.

V: Wie steht es um das Argument der UNO, es müsse etwas gegen die Überalterung getan werden. <sup>[3]</sup>

#### **Facharbeiter-Mangel**

W: Zu diesem Ersatz der Bevölkerung kommt der Begriff "Facharbeiter". Regional gibt es manchmal einen Mangel. National könnte man ihn quasi mit Bordmitteln beheben, zum Beispiel mit interner Migration. Der "Fachkräftemangel" ist ein Phantom. Er wurde geschaffen, um die Einwanderung zu rechtfertigen. Es gibt andere Daten. Zum Beispiel (offiziell) 3 Millionen Arbeitslose. Vermutlich gibt es aber 6 bis 9 Millionen, was man mit irgendwelchen Massnahmen kaschiert (Fortbildung, Ein-Euro-Job...). Es gibt aber Hinweise, dass wir im Moment 2 Millionen Facharbeiter zu viel haben.

V: Beispiel: Ein Taxifahrer mit Fachhochschulabschluss.

W: Nicht nur Akademiker. Auch Leute mit Berufsabschluss finden keine Arbeit. Eigentlich gibt es diesen Mangel erst in der Zukunft, und zwar wegen der verfehlten Familienpolitik. Weshalb setzen wir nicht auf den (eigenen) Nachwuchs? Eine vernünftige Politik würde dazu die nötigen Anreize schaffen. Da dies nicht geschieht, spürt man die Absicht.

## Auswanderung

V: Sehr viel gut ausgebildete Leute verlassen Deutschland. <sup>[4]</sup> Deutschland gilt als eines der familienfeindlichsten Länder. Das war früher ganz anders.

W: Die Medien haben Auswanderershow. Auswanderer werden zu Stars aufgebaut. Es ist eine an Deutsche gerichtete Propaganda, auszuwandern. Der Zweck oder das Ziel: Die Bevölkerung Deutschlands, Europas soll ausgetauscht werden. <sup>[5]</sup>

## Völkermord

V: Was hier geschieht, hat die UNO einmal charakterisiert.

W: Es handelt sich quasi um Völkermord. Es gibt eine UNO-Konvention über Verhütung und Bestrafung des Völkermordes vom Jahre 1948. <sup>[6]</sup> "Man darf keine Massnahmen verhängen, die auf die Geburtenverhinderung innerhalb einer bestimmten Gruppe gerichtet sind." Für einen Völkermord braucht es keine Erschiessung oder Vergasung. In Deutschland gibt es keine Zwangssterilisation, sondern ein Paket von Propaganda-Massnahmen, die auf die Sterilisierung hinauslaufen. <sup>[7]</sup> In Kombination mit der Masseneinwanderung wird dieser Straftatbestand ziemlich erfüllt oder wir bewegen uns nahe daran.

V: Das heisst, in ein paar Jahrzehnten wird es Reservate für die Bayern, Mecklenburger ... geben.

W: Die UNO hat ihre Politik gewandelt. Nach dem Kriege war sie menschenfreundlich. Ihre Menschenschieberei heute ist ein Gruselszenario.

## Reaktionen der Bevölkerung

V: Welche Reaktionen kann man feststellen? Etwa in der Bundeswehr.

W: Die Bundeswehr hat einen Eid auf das deutsche Volk abgelegt, nicht auf die Regierung. Es gibt allerdings Unterschiede. Ein Reservist im Bundestag fordert dazu auf, bei der Betreuung der Migranten zu helfen. Andere lehnen das ab. Die Bundeswehr muss sich an erster Stelle mit dieser "Migrationswaffe" befassen. <sup>[9]</sup> Diese Menschen selbst sind Opfer.

## Sicherheitsaspekte

V: Und sie werden zum Teile auch noch in Kasernen untergebracht.

W: Deutschland ist ein Irrenhaus. Im Ausland gibt es viele Stimmen, die genau das sagen, die sich auch kaputt lachen oder schockiert und ungläubig reagieren. Unregistrierte Fremde, die sich nicht ausweisen können, werden in Einrichtungen des Militärs untergebracht. Da ist es dann vielleicht auch nicht weit zu den Waffenlagern. Es kommt vor, dass die deutschen Soldaten den Flüchtlingen Platz machen müssen. Darunter sind (wahrscheinlich viele) Terroristen. <sup>[10]</sup>

## Widerstand

V: Wir sind in einer Situation, wo Widerstand Pflicht wird.

W: Die legalen Möglichkeiten sind bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Die lethargische Bevölkerung muss auf die Strasse gehen. Dann muss man aufhören, die Propagandamedien zu konsumieren, den "öffentlich-rechtswidrigen Anstalten" den Finanzhahn abdrehen. Man muss den neuen politischen Kräften wie etwa der AfD eine Chance geben und kann immer noch überprüfen, ob das, was sie machen und wollen, brauchbar ist.

V: Schlimmer als das, was die im Moment Herrschenden anrichten, kann es nicht werden.

W: Unsere Bundesregierung führt, wie andere Diktatoren, Krieg gegen die eigene Bevölkerung. Frau Merkel ist für fast jede einzelne Vergewaltigung, für fast jeden einzelnen sexuellen Übergriff, für fast jeden einzelnen Taschendiebstahl, der an Silvester in Köln und anderswo stattgefunden hat, mitverantwortlich.

V: Wir sind hier in Leipzig. Ich erinnere mich an 1989, als man den Politikern und den Medien nichts mehr glaubte. Für die Menschen hier gibt es ein "Déjà Vue".

W: In beiden Situationen wurden Grenzen aufgegeben.

## Das Ende

V: Herzliches Dankeschön für deine Arbeit.

W: Ich danke dem Verleger Jochen Kopp, dass er den Mut hatte, mein Buch zu verlegen. Auch an dich geht mein Dank.

## Quellen

<sup>[1]</sup> Auch Syrien soll zerschlagen werden. Russland hat das bisher verhindert. Siehe auch VUP 1,4.

<sup>[2]</sup> UN kürzen Hilfe für Flüchtlinge in Syrien und der Türkei drastisch

Das Welternährungsprogramm reduziert die Hilfe für syrische Flüchtlinge um 40 Prozent. In der Türkei will man gar kein Essen mehr ausgeben. Grund sei Geldmangel.

<http://www.zeit.de/politik/ausland/2014-10/welternaeahrungsprogramm-kuerzungen-syrien>

<sup>[3]</sup> Wahrscheinlich sind sie der Meinung, Europa sei nicht nur physisch, sondern auch kulturell, also sittlich verfallen.

<sup>[4]</sup> Auswanderung Deutschland: 900'000 im Jahre 2014.

<http://de.statista.com/statistik/daten/studie/157440/umfrage/auswanderung-aus-deutschland/>

Andere Quelle: Im Jahr 2014 sind 914.241 Menschen aus Deutschland fortgezogen.

<https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19994549/201406110000/0.311.11.pdf>

<sup>[5]</sup> Siehe VUP Nr. 1,3

<sup>[6]</sup> Übereinkommen vom 9. Dezember 1948 über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes (0.311.11)

Abgeschlossen in New York am 9. Dezember 1948

Von der Bundesversammlung genehmigt am 9. März 2000

Schweizerische Ratifikationsurkunde hinterlegt am 7. September 2000

Für die Schweiz in Kraft getreten am 6. Dezember 2000

(Stand am 11. Juni 2014)

Art. I

Die Vertragsparteien bestätigen, dass Völkermord, ob im Frieden oder im Krieg begangen, ein Verbrechen gemäss internationalem Recht ist, zu dessen Verhütung und Bestrafung sie sich verpflichten.

Art. II

In dieser Konvention bedeutet Völkermord eine der folgenden Handlungen, die in der Absicht begangen wird, eine nationale, ethnische, rassische oder religiöse Gruppe als solche ganz oder teilweise zu zerstören:

- a) Tötung von Mitgliedern der Gruppe;
- b) Verursachung von schwerem körperlichem oder seelischem Schaden an Mitgliedern der Gruppe;
- c) vorsätzliche Auferlegung von Lebensbedingungen für die Gruppe, die geeignet sind, ihre körperliche Zerstörung ganz oder teilweise herbeizuführen;
- d) Verhängung **von Massnahmen, die auf die Geburtenverhinderung innerhalb der Gruppe gerichtet sind**;
- e) gewaltsame Überführung von Kindern der Gruppe in eine andere Gruppe.

<https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19994549/201406110000/0.311.11.pdf>

[7] "Familie" wird vergällt und auch nicht gefördert.

[8] Der Autor der Bücher "verheimlicht vertuscht vergessen". Das aktuelle ist "2016". Es behandelt 2015.

Diese Bücher erscheinen neu im Kopp-Verlag. Das Thema "Flüchtlinge" ist anderen anscheinend zu heiss.

[9] Ein Krieg, in dem mit Menschenleibern geschossen wird. Den Begriff hat Kelly M. Greenhill geprägt.

[10] Siehe VUP 1,31, ein paar Hunderttausend sind auch untergetaucht, das führt zur Kriminalität.

[11] <https://www.youtube.com/watch?v=wzE73CexIWA>

"verheimlicht - vertuscht - vergessen: die Angst vor einem kritischen Bestseller"

Gerhard Wisniewski [8] im Gespräch mit Michael Friedrich Vogt

[12] Stichworte TTIP, CETA, TISA.

TTIP Das Transatlantische Freihandelsabkommen, offiziell Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (englisch Transatlantic Trade and Investment Partnership, TTIP, früher Trans-Atlantic Free Trade Agreement, TAFTA), ist ein vorgeschlagenes Freihandels- und Investitionsschutzabkommen in Form eines völkerrechtlichen **Vertrags zwischen der Europäischen Union und den USA**.

CETA The Comprehensive Economic and Trade Agreement (CETA) is a **free trade agreement between Canada and the European Union**.

TISA Das Trade in Services Agreement (TiSA; deutsch Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen) ist eine in Verhandlung befindliche Sammlung von Vereinbarungen in Form eines völkerrechtlichen **Vertrags zwischen 23 Parteien einschließlich der USA und der Europäischen Union**. Das TISA-Abkommen soll weltweit Dienstleistungen liberalisieren. Die 50 Staaten, die über TISA verhandeln, exportieren weltweit zwei Drittel aller Dienstleistungen, wozu Branchen wie Verkehr, Finanzen, Bildung oder Gesundheit zählen. (Wikipedia)

(Von TISA ist auch die Schweiz betroffen.)

[13] Siehe VUP Nr. 1,48

[14] Diese ein wenig despektierliche Formulierung geht zu meinen Lasten.

[15] Die deutsche Verfassung heisst Grundgesetz. Es wurde noch nie vom Volke ratifiziert (Bundeszentrale für politische Bildung, 1.9.2008).

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Präambel

Im Bewußtsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen,

von dem Willen beseelt, als gleichberechtigtes Glied in einem vereinten Europa dem Frieden der Welt zu dienen, hat sich das Deutsche Volk kraft seiner verfassungsgebenden Gewalt dieses Grundgesetz gegeben.

Die Deutschen in den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen haben in freier Selbstbestimmung die Einheit und Freiheit Deutschlands vollendet. Damit gilt dieses Grundgesetz für das gesamte Deutsche Volk.

[16] Deutschland und Krieg gegen Libyen

Freitag, 18. März 2011

Westerwelle: Deutschland beteiligt sich nicht an Krieg

"Angriff auf Libyen binnen Stunden"

Gegen Libyen billigt der UN-Sicherheitsrat bei deutscher Enthaltung "alle erforderlichen Maßnahmen" außer Bodentruppen. Frankreich kündigt Luftschläge "in einigen Stunden" an. Deutschland werde sich "an einem Krieg, an einem militärischen Einsatz in Libyen nicht beteiligen", sagt Außenminister Westerwelle. Zur Entlastung der NATO erwägt die Bundesregierung aber einen Awacs-Einsatz über Afghanistan.

<http://www.n-tv.de/politik/Angriff-auf-Libyen-binnen-Stunden-article2881341.html>

Unter vermeintlich humanitären Absichten bombardierte die NATO 2011 libysche Großstädte und Militärstützpunkte. Doch nun kommt heraus, dass die Beweise, die ein bevorstehendes Genozid belegen sollten, ebenso falsch waren, wie die offiziell angeführten Motive. In Wahrheit ging es um Gold-, Öl-, und Wirtschaftsinteressen, wie bekannt gewordene E-Mails belegen...

Der Grund, warum sich letztendlich auch die USA zu einer Intervention entschieden hatten, war das **Drängen der damaligen US-Außenministerin Hillary Clinton**. Unermüdlich wiederholte Hillary Clinton Gaddafi-Truppen hätten – gezielt und systematisch – Zivilisten getötet, in Bengasi hätte sogar ein Massaker gedroht, weshalb die Bombardierung Libyens unausweichlich sei.

<http://www.neopresse.com/politik/leak-der-wahre-grund-fuer-die-libyen-intervention-der-nato-gold-oel-dollar/>

[17] Replacement Migration

Die Bevölkerungsabteilung der Vereinten Nationen hat den Volltext des Berichts „Replacement Migration: Is it a Solution to Declining and Ageing Populations?“ im Internet veröffentlicht. über die Ergebnisse dieser Studie wurde bereits nach einer Vorabmeldung vor einigen Monaten in den deutschen Medien ausführlich berichtet. Die Studie definiert „Ersatzmigration“ als das Ausmaß von Zuwanderung, welches ein Land brauchen würde, um die Auswirkungen von Bevölkerungsrückgang und Alterung als Folgen geringer Fruchtbarkeit und zunehmender Lebenserwartung zu kompensieren.

Als Reaktion auf die stark steigenden Flüchtlingszahlen legte der Bundesvorstand Anfang September 2015 ein Strategiepapier zur Migrations- und Asylpolitik vor. Darin fordert die Partei die Wiedereinführung von Kontrollen an den deutschen Grenzen, ein 48-Stunden-Asylverfahren in Grenznähe und die Abschaffung des sogenannten „Taschengelds“ für Asylbewerber. Zudem sollen Menschen aus Staaten, die als sichere Herkunftsländer eingestuft werden, keinen Asylantrag mehr stellen dürfen.[...]

Im November 2015 verabschiedete der Bundesparteitag eine Resolution, in der die Partei eine Unterordnung des Asylrechts unter die Sicherheit des Staates und seiner Bevölkerung forderte, sowie Obergrenzen bei der Aufnahme von Flüchtlingen und eine Abschaffung des Familiennachzugs.[...]

<http://www.migration-info.de/artikel/2000-07-04/un-bevoelkerungsabteilung-bericht-ersatzmigration> (4. Juli 2000, Ralf Ulrich)

[18] Altersvorsorge in den USA - Eine Sache des Arbeitgebers

Die Altersvorsorge obliegt in den USA weitgehend dem einzelnen Arbeitnehmer. Es gibt allerdings steuerlich geförderte Programme, die eine Beteiligung des jeweiligen Arbeitgebers zur Altersvorsorge zulassen.

<https://www.justlanded.com/deutsch/Vereinigte-Staaten/Artikel/Jobs/Altersvorsorge-in-den-USA>

US-Bürgern bricht die Altersvorsorge weg Bürgern der USA droht Armut im Alter: Die staatlichen Renten werden immer kleiner, Zusatzversicherungen dafür teurer. Die Altersvorsorge bricht aber längst nicht mehr nur den Geringverdienern weg.

<http://www.welt.de/wirtschaft/article119428704/US-Buergern-bricht-die-Altersvorsorge-weg.html>

[19] Sommaruga stellt sich hinter Merkels Asylpolitik

<http://www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/Sommaruga-stellt-sich-hinter-Merkels-Asylpolitik/story/26221431>